

Betriebsanleitung

EG70R-3

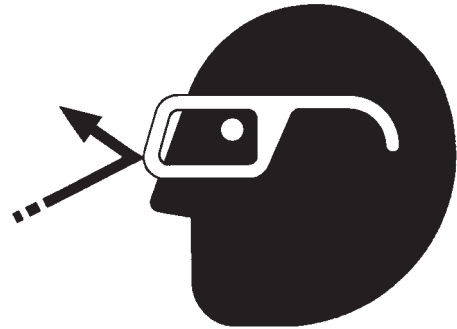
360°-Raupendumper

SICHERHEIT

VOR WEGFLIEGENDEN TEILEN SCHÜTZEN

- Wegfliegende Teile und Bruchstücke können Augen und andere Körperteile treffen und schwere Verletzungen verursachen.
- Schützen Sie sich mit einem Augen-/Gesichtsschutz vor Stein- oder Metallsplintern.
- Veranlassen Sie, dass sich Umstehende entfernen, bevor Sie Gegenstände anschlagen.

031-E01A-0432



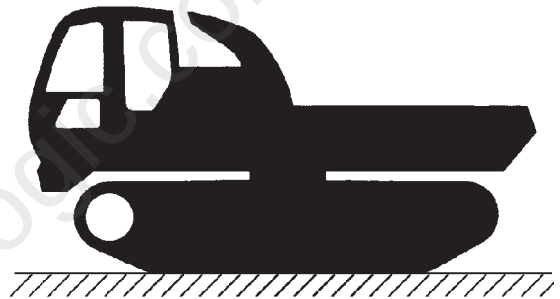
SA-432

MASCHINE SICHER PARKEN

Verhüten Sie Unfälle:

- Maschine auf ebenem Grund parken.
- Mulde absetzen.
- Maschine ohne Last 5 Minuten im langsamen Leerlauf laufen lassen.
- Den Motor mit dem Zündschlüssel abstellen.
- Den Zündschlüssel abziehen.
- Den Vorsteuer-Absperrehebel in die VERRIEGELTE Stellung ziehen.
- Fenster, Dachluke und Kabinentür schließen.
- Alle Zugangstüren und Fächer abschließen.

033-E08b-0390



SA-1023

FLÜSSIGKEITEN SICHER HANDHABEN – FEUER VERHÜTEN

- Vorsicht im Umgang mit Kraftstoff. Kraftstoff ist hochentzündlich. Es besteht Explosions- und Brandgefahr mit der Folge schwerer oder tödlicher Verletzungen.
- Beim Auftanken der Maschine nicht rauchen und offene Flammen und Funken fernhalten.
- Zum Auftanken immer den Motor abstellen.
- Maschine nur im Freien auftanken.
- Alle Kraftstoffe, die meisten Schmiermittel und einige Kühlmittel sind brennbar.
- Brennbare Flüssigkeiten nicht an Orten mit Brandgefahr lagern.
- Unter Druck stehende Behälter nicht verbrennen oder anstecken.
- Keine öligen Lappen liegen lassen. Diese können sich spontan entzünden.
- Verschlusskappen von Kraftstoff- und Öleinfüllstutzen immer fest zudrehen.

034-E01A-0496



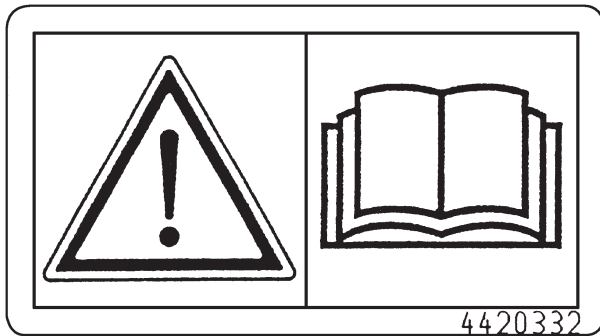
SA-018



SA-019

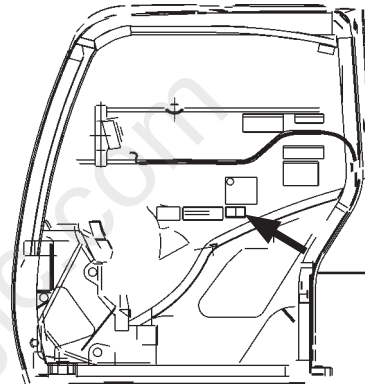
WARN- UND SICHERHEITSSCHILDER

In diesem Abschnitt sind alle Warnschilder zusammen mit ihrem Anbringungsort an der Maschine verzeichnet. Lesen Sie aus Sicherheitsgründen den genauen Wortlaut der Schilder, die Sie hier abgebildet finden, auf den Schildern an der Maschine nach. Sorgen Sie dafür, dass die Warn- und Sicherheitsschilder immer sauber und gut lesbar sind. Falls ein Warnschild beschädigt wird oder verloren geht, beschaffen Sie umgehend Ersatz und bringen das neue Schild an derselben Stelle an. Geben Sie zur Bestellung von Schildern bei Ihrem Vertragshändler die rechts unter den Abbildungen angegebene Teile-Nummer an.

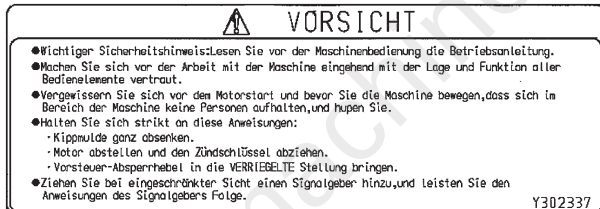


SS-1616

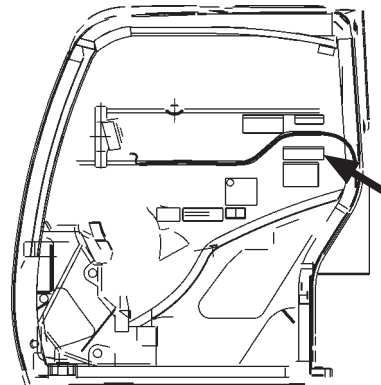
- **Warnung!**
Vor Betrieb, Wartung, Demontage und Transport der Maschine die Betriebsanleitung lesen.



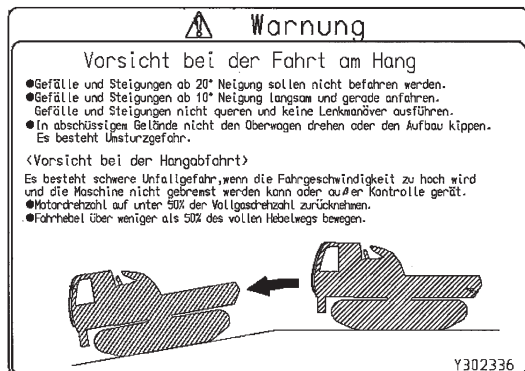
SS-2938



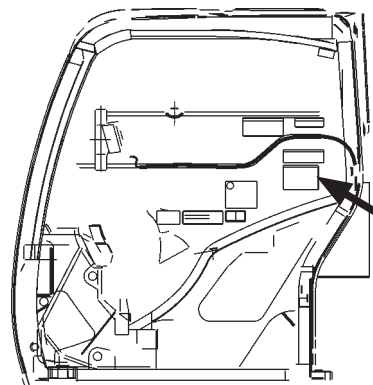
SSY302337



SS-2938



SSY302336



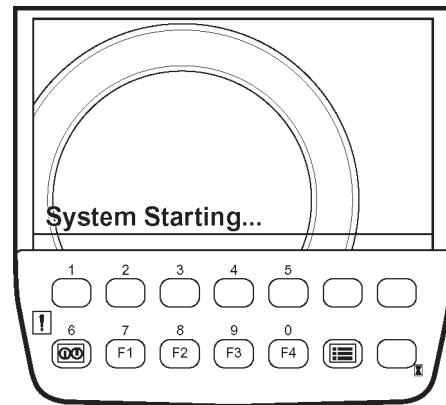
SS-2938

FAHRERSTAND

- Wenn mehrere Elemente fällig sind

1. Beim Einschalten der Zündung wird nach dem Startbildschirm drei bis zehn Sekunden lang der Wartungsbildschirm mit den Elementen, deren Wechselintervall abgelaufen ist, angezeigt. Danach wird der Grundbildschirm angezeigt.

ANMERKUNG: Bei einer Maschine, bei der der Grundbildschirm erst nach Eingabe eines Passworts angezeigt wird, wird der Wartungsbildschirm mit den fälligen Elementen drei bis zehn Sekunden nach Eingabe und Bestätigung des Passworts mit der Bestätigungstaste angezeigt. Anschließend wird der Grundbildschirm angezeigt.

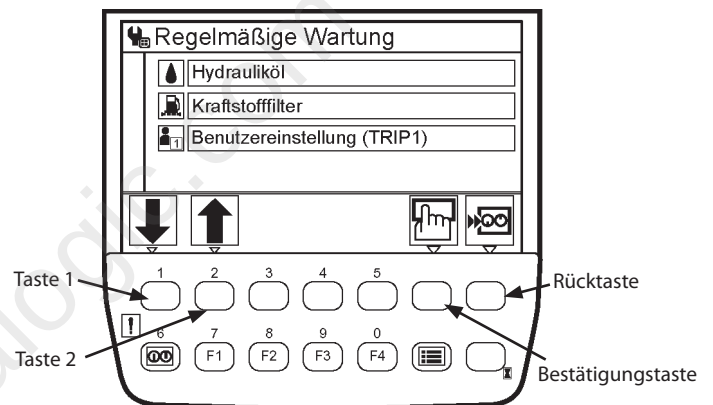


Startbildschirm

M81U-01-004

2. Zum Rückstellen der Daten markieren Sie mit den Tasten 1 (↓) und 2 (↑) eines der Elemente im Bildschirm „Regelmäßige Wartung“ und drücken die Bestätigungstaste. Es wird der Wartungsanzeige-Bildschirm des betreffenden Elements aufgerufen. (Im Beispiel rechts wurde „Hydrauliköl“ ausgewählt.)

ANMERKUNG: Mit der Rücktaste kehren Sie vom Bildschirm „Regelmäßige Wartung“ zum Grundbildschirm zurück.



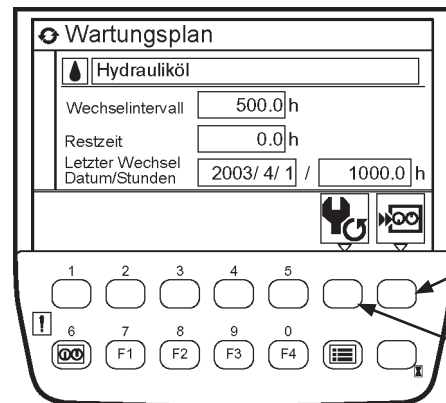
Bildschirm „Regelmäßige Wartung“

M81U-01-043G

3. Zum Rückstellen der Daten drücken Sie im Wartungsanzeige-Bildschirm „Wartungsplan“ die Rückstelltaste. Das System fragt zurück „Daten rückstellen. OK?“ Drücken Sie die Bestätigungstaste. Die Restzeit wird auf den Wert des Wechselintervalls gesetzt, und unter „Letzter Wechsel“ werden das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit eingesetzt.

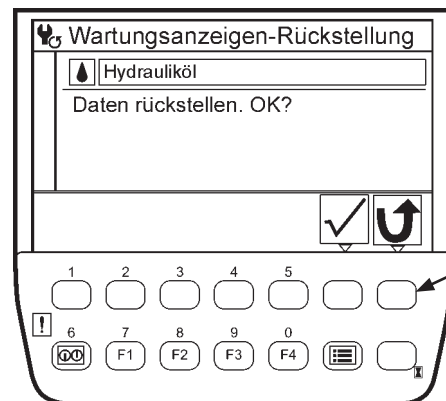
ANMERKUNG: Mit der Rücktaste kehren Sie vom Wartungsanzeige-Bildschirm „Wartungsplan“ zum Bildschirm „Regelmäßige Wartung“ zurück.

ANMERKUNG: Mit der Rücktaste kehren Sie vom Bildschirm „Wartungsanzeigen-Rückstellung“ zum Wartungsanzeige-Bildschirm zurück.



Wartungsanzeige-Bildschirm

M81U-01-041G



Rückstellungs-Bildschirm

M81U-01-042G

EINSTELLEN DER KONSOLENHÖHE

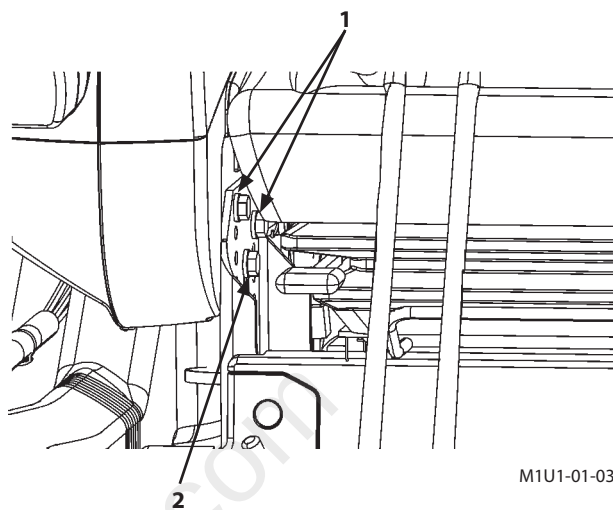
Die Höhe der Konsolen kann dem Fahrer bzw. den Arbeitsbedingungen angepasst werden. Es sind vier Montagepositionen in Abständen von 20 mm vorgesehen.

! VORSICHT: Stützen Sie die Konsole vor dem Abschrauben ab, damit sie nicht herunterfallen und Verletzungen verursachen kann.

Konsole verstellen

1. Die Mulde absetzen. Motor abstellen.
2. Den Vorsteuer-Absperrhebel in die VERRIEGELTE Stellung bringen.
3. Die beiden Halteschrauben (1) der Konsole ausbauen und die Verstellschrauben (2) lösen.
4. Konsole auf die gewünschte Höhe einstellen und die Schrauben (1) und (2) festziehen.

Anzugsdrehmoment: 49 N·m (5 kgf·m)

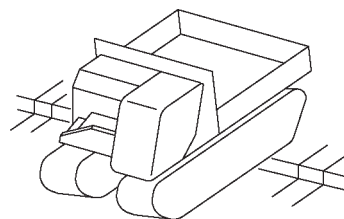


M1U1-01-030

ARBEITEN MIT DER MASCHINE

Die richtige Spannung der Gummikette verhindert, dass die Kette abkommt. Die Gefahr, dass die Gummikette abschert, besteht darum insbesondere in den unten beschriebenen Situationen. Führen Sie alle Bewegungen vorsichtig aus.

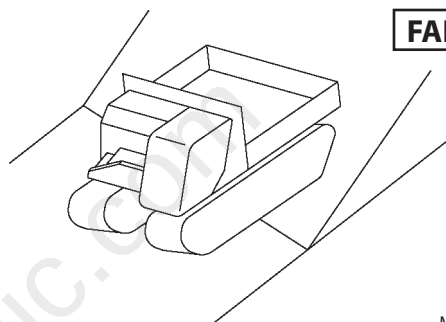
- Richtungswechsel beim Überfahren eines Höhenunterschieds von mehr als 20 cm, z. B. Schrägfahrt über Randsteine oder Steinbrocken. Zur Überwindung eines Höhenunterschieds fahren Sie die Klippe gerade und langsam an.



FALSCH

M81S-05-006

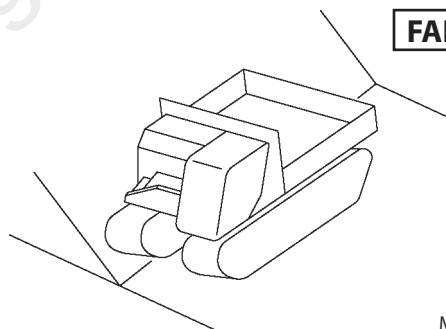
- Richtungswechsel am Übergang zwischen flachem und steigendem Gelände. Unvermeidliche Richtungswechsel während des Anstiegs dürfen nur langsam und allmählich erfolgen.



FALSCH

M81S-05-007

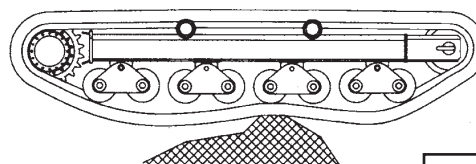
- Wenn eine Kette wesentlich höher steht, weil sie an einer Schräge oder Aufschüttung fährt (Neigungswinkel der Maschine mehr als 10°). Die Maschine so fahren, dass beide Ketten dasselbe Niveau haben.



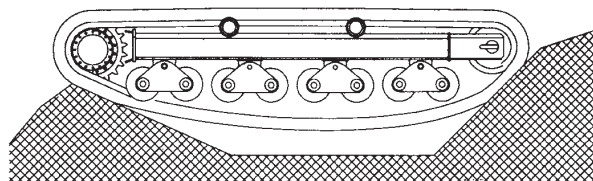
FALSCH

M81S-05-008

In den oben beschriebenen Situationen ändert sich die Kettenspannung. Rechts sehen Sie einige Effekte noch einmal verdeutlicht.



FALSCH



M81S-05-009

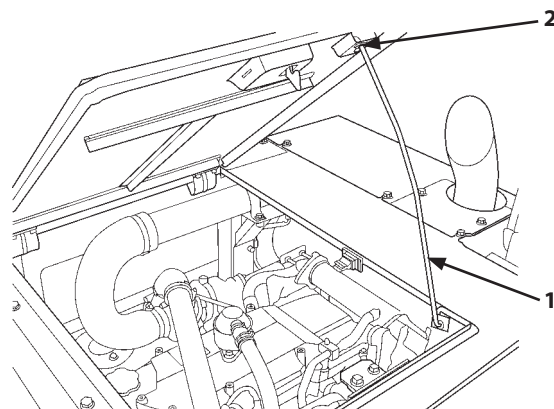
WARTUNG

MOTORHAUBE UND ZUGANGSABDECKUNGEN



WARNUNG:

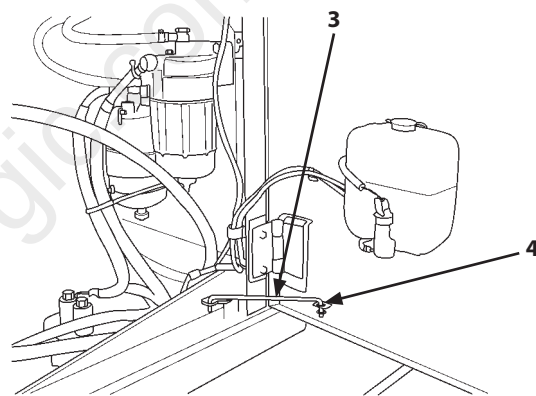
- Lassen Sie Motorhaube und Zugangsabdeckungen nicht geöffnet, wenn die Maschine am Hang steht oder starker Wind herrscht. Haube und Abdeckungen können zufallen und Verletzungen verursachen.
- Achten Sie beim Öffnen und Schließen der Haube und Abdeckungen ganz besonders darauf, sich nicht die Finger zwischen Maschine und Deckel einzuklemmen.



Motorabdeckung

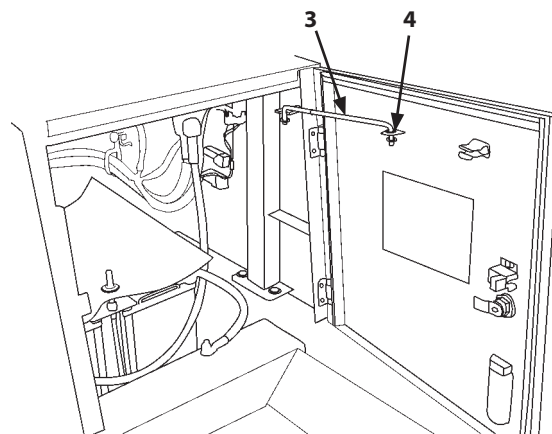
M81U-07-010

- Die Motorzugangsabdeckung aufziehen und die Stützstrebe (1) in die Aufnahme (2) einsetzen.
- Zum Fixieren der geöffneten Batterie- oder Zugangsabdeckung den Stab (3) in die Aufnahmebohrung (4) setzen.



Pumpenabdeckung

M81U-07-011



Batterieabdeckung

M81U-07-001

4 Kraftstoffhauptfiltereinsatz wechseln

--- alle 500 Stunden

WICHTIG: Verwenden Sie für den Kraftstoffhauptfilter und den Vorfilter nur Original-Hitachi-Filterpatronen. Alles andere kann sich negativ auf Leistung und Lebensdauer des Motors auswirken. Auf die Verwendung fremder Filtereinsätze zurückgehende Motorprobleme sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

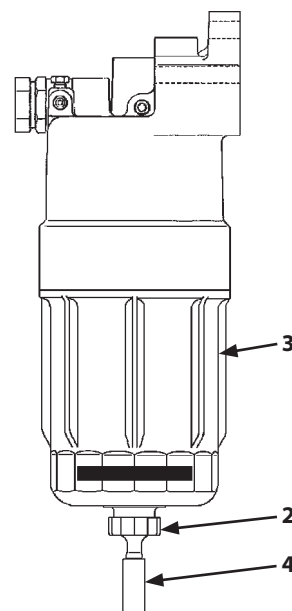
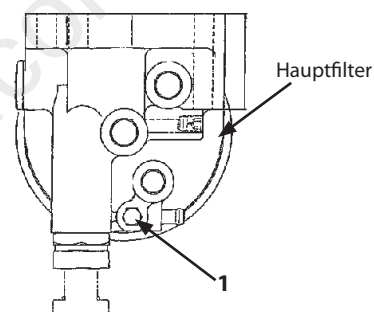
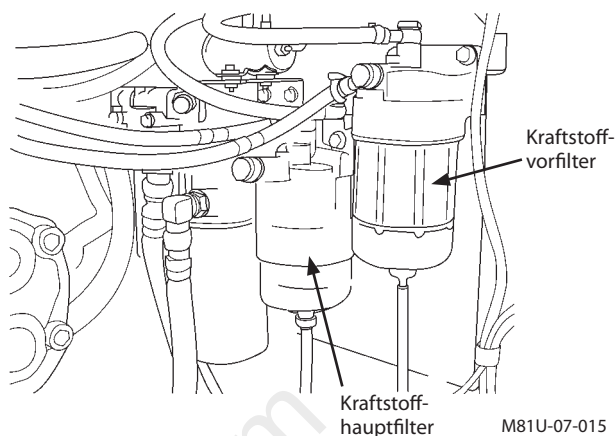
Verfahren:

Vor dem Kraftstoffhauptfiltereinsatz zuerst den Kraftstoffvorfiltereinsatz austauschen.

1. Einen Behälter mit mindestens 1 Liter Fassungsvermögen unter den Ablaufschlauch (4) stellen.
2. Den Entlüftungsstopfen (1) und den Ablassstopfen (2) lösen und warten, bis kein Kraftstoff mehr aus dem Filter läuft.
3. Die durchsichtige Filtertasse (3) mit dem Spezialwerkzeug abschrauben.
4. Den nach dem Abnehmen der durchsichtigen Filtertasse (3) zugänglichen Filtereinsatz von Hand abnehmen.
5. Neuen Filtereinsatz einsetzen. Die durchsichtige Filtertasse (3) mit dem Spezialwerkzeug auf $30 \pm 2 \text{ N}\cdot\text{m}$ ($3 \pm 0,2 \text{ kgf}\cdot\text{m}$) anziehen.
6. Den Entlüftungsstopfen (1) und den Ablassstopfen (2) festdrehen.
7. Die Kraftstoffversorgung entlüften.

Nach dem Austausch von Kraftstoffvorfilter und Kraftstoffhauptfiltereinsatz muss das Kraftstoffsystem entlüftet werden. (Dieser Vorgang ist auf der Seite 7-41 beschrieben.)

 **ANMERKUNG:** Schlüsselweite: 10 mm



FEHLERSUCHE

ELEKTRISCHE ANLAGE

Problem	Ursache	Maßnahme
Motor kurbelt langsam	Batterie entladen oder hält die Ladung nicht Anlasser „schleift“ Batteriespannung zu niedrig	Batterie austauschen. Wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler. Batterie laden oder austauschen.
Anlasser dreht nach dem Anspringen des Motors weiter	Anlasserrelais blockiert Anlassermagnetschalter blockiert Anlasser rückt nicht aus Zündschloss	Wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler. Wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler. Wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler. Wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler.
Ladekontrollleuchte leuchtet bei laufendem Motor	Lichtmaschinenriemen lose oder verglast Motordrehzahl zu niedrig Zu hohe Last durch Nebenaggregate Elektrische Anschlüsse an Batterie, Masseband, Anlasser oder Lichtmaschine locker oder korrodiert Batteriespannung zu niedrig Lichtmaschine oder Regler Leuchtenkreis	Riemen prüfen. Verglasten Riemen erneuern, lockeren Riemen spannen. Drehzahl vorschriftsmäßig einstellen. Nebenaggregate abnehmen oder Lichtmaschine mit höherer Leistung einbauen. Anschlüsse untersuchen und reinigen bzw. befestigen. Batterie laden oder austauschen. Wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler. Wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler.
Geräusche von der Lichtmaschine	Antriebsriemen verschlissen Riemenscheiben verschlissen Riemenscheibe fluchtet nicht richtig Lichtmaschinenlager	Riemen ersetzen. Riemenscheiben und Riemen ersetzen. Lichtmaschinenbefestigung korrigieren. Lichtmaschinenriemen lockern. Die Riemenscheibe von Hand drehen. Die Lichtmaschine instand setzen, wenn die Riemenscheibe nicht einwandfrei dreht.
Kontrollleuchten an der Anzeigetafel funktionieren nicht	Sicherung Kabelbaum	Sicherung ersetzen. Wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler.
Eine einzelne Kontrollleuchte funktioniert nicht	Glühbirne Sicherung Kabelbaum	Birne ersetzen. Sicherung ersetzen. Wenden Sie sich an Ihren Vertragshändler.

Vollversion verfügbar

Hitachi EG70R-3 Raupendumper Betriebsanleitung (GM81U-EN1-1)

Hitachi EG70R-3 Betriebsanleitung als PDF für Bedienung, Wartung, Sicherheit und Transport. Sofort als PDF herunterladen.

VOLLSTÄNDIGES HANDBUCH ANSEHEN

<https://machinecatalogic.com/hitachi-eg70r-3-raupendumper-betriebsanleitung-gm81u-en1-1/>

Buch-Nr.: GM81U-EN1-1 · Seitenzahl: 232 · Dateianzahl: 1 · Sprache: Deutsch